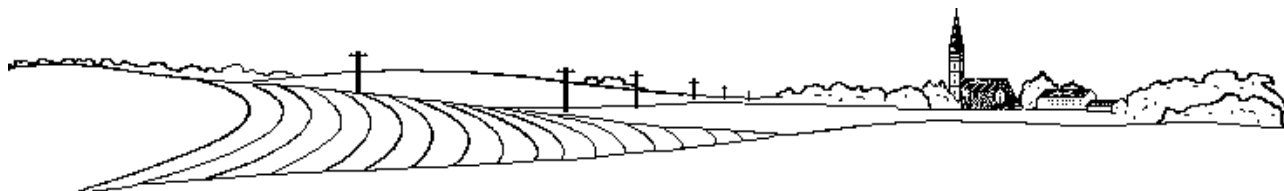


AMTSBLATT

DER GEMEINDE PRIESTEWITZ



5. Juni 2015

Nummer 6

Kinderhausrallye in Priestewitz

Am 9. Mai fand in Priestewitz die nun schon traditionell gewordene Kinderhausrallye des Kinderhauses „Villa Kunterbunt“ statt.

Es nahmen 61 Kinder und Erwachsene teil, welche in 10 Gruppen ausgelost und aufgeteilt wurden.

Die erste Station war bei Familie Miltzow, wo jeder beim Torwandschiessen sein fußballerisches Können unter Beweis stellen konnte. Ebenso stellte sich die Frage, wie groß ein Fußballtor ist.

Weiter ging es gleich in die Nachbarschaft zu Familie Hähner am Storchennest. Da sollten die kleinen Teilnehmer so lange wie möglich auf einem Bein stehen. Während die Kleinen standen und standen konnten die Großen die Frage der Ernährung des Storches klären.

Nur wenige Schritte bis zur nächsten Station waren es bis auf den Hof zu Familie Rendke, wo die Kinder Ösen in Holzrähmchen hämmern sollten, was für den Bienenwabenbau benötigt wird. Auch da gab es die Quizfrage nach dem Alter einer Bienenkönigin. Gestärkt mit Bienenhonig bestrichenen Schnitten ging es weiter zu Familie Hähne.

Dort konnte sich Groß und Klein mal richtig auf einem Hindernisparcours mit Roller, Dreirad oder Laufrad austoben. Wie eine Friedensfahrt sah es bei unseren Kindern nicht aus, aber die Frage war dem letzten Sieger der DDR gewidmet.

Kaum aus dem Hof von Familie Hähne raus, winkten schon die Kameraden der Feuerwehr, welche eine Schlauchausroll-Strecke vorbereitet hatten.und wer den Schlauch ausrollt, muss ihn wieder aufwickeln, wobei natürlich Hilfe angeboten wurde. Wie viele aktive Kameraden die Priestewitzer Wehr wohl hat?

Weiter marschierten wir zum Parkplatz des Bahnhofes, wo es natürlich um die Eisenbahn ging. Nach einer kleinen Eisenbahnfahrt hieß es Schnelligkeit beim Dampflokpuzzle. Als die Gruppenaufgabe geschafft war, durfte als Belohnung eine

Runde mit der Gartenmodelleisenbahn von Herrn Wolf gefahren werden. Unsere Gruppe hatte Glück, aber wie es anderen ging weiß ich nicht. Wir mussten nicht über die Brücke laufen. Wie hoch ist diese überhaupt?

Als dieser Spaß vorüber war, ging es in den Park, wo Geschick beim Tannenzapfen- Zielwerfen gefragt war. Wozu diente der Park eigentlich zwischen 1940 und 1980?

Im Schatten ausgeruht und neue Kraft getankt, wanderten wir zur Bäckerei Creutz, wo Mehlsäcke geschleppt werden mussten. Natürlich konnten auch alle Aktiven probieren, wie sich ein Brot auf dem Schieber transportieren lässt. Wann wurde die Bäckerei Creutz eigentlich eröffnet? Nachdem sich alle ein leckeres Milchbrötchen oder Kekse nehmen durften, liefen wir kauend zum Hof der Familie Gronenberg.

Da lagen ganz viele lose Kartoffeln, die auf Schnelligkeit in Eimer eingeleert werden mussten. In den Ställen durften die Tiere gezählt werden. Gar nicht so einfach, denn die bleiben ja nicht still stehen.

Vielleicht hatten einige noch den Stallgeruch in der Nase und konnten deshalb bei der letzten Station auf dem Hof von Familie Broszio den ersten Duft gut erraten? Da war nämlich der Geruchssinn gefragt, um aus der Duftorgel alle Gerüche zu erraten. Was für Sinne besitzt

denn ein Mensch noch?

Das war die zehnte Station und nun ging es zum lang ersehnten Ziel auf dem Hartplatz, wo schon leckere Grillwürste warteten. Während sich alle stärken konnten, bereiteten die Erzieher die Siegerehrung vor. Es gab für jede Familie eine Urkunde sowie ein Obstkörbchen.

Wir wollen uns nochmals bei allen unterstützenden Familien, allen Helfern an den Stationen, dem Verkaufspersonal, dem Grillmeister sowie bei Herrn Rene Schmidt für das Mitbenutzen der tollen Hüpfburgen bedanken.

Durch Ihre Hilfe wurde es wieder ein unvergesslicher Tag für unsere Kinder und Erwachsenen.

Rita Breschke



Akteure beim Brottransport auf einem Schieber im Hof der Bäckerei Creutz

PRIESTEWITZ *aktuell*

Aktuelle Informationen

1. Die Bushaltestelle Großenhainer Straße westlichen B101, auch „Abzweig Strießen“ benannt, steht seit dem 01.01.2015 nicht mehr zur Benutzung für die Öffentlichkeit i.V.m. der Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs zur Verfügung. Diese Teilfläche ist an den eigentlichen Grundstückseigentümer ordnungsgemäß nach dessen Kündigung des Pachtverhältnisses zurück übertragen worden.
2. Die ENSO AG führt Wartungsarbeiten und jeweils eine Neuaufstellung von Netzersatzanlagen durch:
 - OT Zottewitz, Dorfplatz am 12.06.2015 von 7 bis 16 Uhr
 - OT Döschütz, Am Forst am 12.06.2015 von 7 bis 16 Uhr

Frentzen, Bürgermeisterin

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Verwaltung erhält verstärkt Anfragen junger Familien bzgl. des Erwerbs/ Suche von bestehenden Wohnraum ggf. mit Landwirtschaftlichen Flächen in den verschiedenen Ortsteilen der Gemeinde. Sofern Sie sich mit dem Gedanken tragen, bisheriges Wohneigentum ggf. mit zugehörigen Landwirtschaftlichen Flächen zu veräußern, wenden Sie sich bitte bei Bedarf vertrauensvoll und unverbindlich an die Verwaltung zwecks Kontaktaufnahme zu interessierten Familien.

Frentzen, Bürgermeisterin

Mobile Jugendarbeit in Priestewitz

In Kooperation mit der Stadt Großenhain unterstützt die Gemeinde seit einigen Jahren die aktive „mobile“ Jugendarbeit im Gemeindegebiet durch einen entsprechend fachlich ausgebildeten Mitarbeiter, Herrn Raimo Siegert. Denn besonders im ländlichen Raum, wo sich viele Jugendliche in selbstverwalteten Jugendclubs aufhalten, kommt diesem Bereich der mobilen Jugendarbeit eine hohe Bedeutung zu. Nicht zuletzt durch das ehrenamtlichen Engagement Mitwirkender in den örtlichen Jugendclubs, welche sich ihren „Nachwuchs“ in den Altersgruppen von 10 bis 25 Jahren durch vielfältige Angebote zur Freizeitgestaltung heranziehen, ist eine fachliche und qualitative Unterstützung notwendig.

Was leistet Mobile Jugendarbeit in unserer Gemeinde?

Neben der Projektarbeit erfolgt eine Unterstützung in der Persönlichkeitsbildung und Lebensbewältigung, Einzelfall- und gruppenbezogene Netzwerkarbeit der Jugendclubs untereinander, ein Beitrag zum besser gelingenden Zusammenleben in Städten und Gemeinden und damit zur lokalen Infrastrukturentwicklung in den Dörfern, Integration und Partizipation der Jugendlichen und eine Förderung sowie Unterstützung des Ehrenamtlichen Engagements. **Mobile Jugendarbeit** als dauerhaftes, belastbares und verlässliches Kontaktangebot in der Lebenswelt junger Menschen **hat zum Ziel**, die Teilhabe an der Gesellschaft zu fördern sowie ggf. soziale Benachteiligungen abzubauen. Mobile Jugendarbeit verfolgt das Ziel, die Lebenssituation junger Menschen nachhaltig zu verbessern und sie in ihrer Entwicklung zu fördern. Ansatzpunkte sind dabei u.a. Lebenssituation jeder/jedes Einzelnen zu erschließen, Handlungsspielräume zu erweitern, die Persönlichkeitsentwicklung und Selbstbewusstsein zu fördern und bei der Alltagsbewältigung

zu unterstützen. Dabei die spezifische Situation von Cliques und Gleichaltrigengruppen - mit dem Ziel, gruppenbezogene Lernprozesse solidarischen Handelns und gegenseitiger Unterstützung auszulösen und zu begleiten und die Rahmenbedingungen, die die jungen Menschen vorfinden, zu verbessern. Konkret geht es u. a. darum das Selbstbewusstsein zu stärken, ihnen neue Erfahrungen zu ermöglichen, aus denen heraus sie neue Verhaltensweisen lernen und entwickeln können, ihnen Möglichkeiten für Treffen und Freizeitaktivitäten zu schaffen, sie bei der Bewältigung von Konflikten in ihrer Familie oder Beziehung zu unterstützen, ihnen Zugang zu bestehenden Angeboten (der Jugendhilfe) zu vermitteln und ihre sozialen Netzwerke auszubauen und sie bei der Bewältigung verschiedenster Anforderungen des Alltags (etwa Behördenkorrespondenz, Bewerbungen) zu unterstützen. **Dieses Angebot der Mobilen Jugendarbeit nutzen** 11 Jugendclubs in Großenhain und seinen Ortsteilen sowie **bis zu drei Jugendclubs in unserer Gemeinde Priestewitz**. Die Betreuung umfasst hier vorrangig, neben alltäglichen Herausforderungen, die Unterstützung bei Angeboten und Veranstaltungen, Hilfe bei der Finanzmittelakquise, Vereins- und Vorstandsberatung, Informationsaustausch, größtenteils regelmäßiges Aufsuchen, Angebote für jüngere Jugendliche sowie die individuelle Beratung. Die Angebote der Mobilen Jugendarbeit werden nach Bedarf jedoch dankbar wahrgenommen. **Informationen und Fragen können bei Bedarf an folgende Email gesendet werden: mja-grh-prw@gmx.de**

Frentzen, Bürgermeisterin

Öffnungszeiten Gemeinde

Gemeindeverwaltung Priestewitz, Staudaer Str. 1

Montag und Freitag	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 u. 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 12.00 u. 13.00 - 16.00 Uhr

Meldeamt · Telefon 03522/5114-16

Montag	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch und Freitag:	geschlossen

Termin Gemeinderatssitzung 2015

Die nächste Gemeinderatssitzung 2015 findet voraussichtlich am **Mittwoch, dem 24.6.2015, 19 Uhr** in der Gemeindeverwaltung Priestewitz statt. Den tatsächlichen Termin und die Tagesordnung dazu entnehmen Sie bitte den Bekanntmachungen in den Schaukästen.

Frentzen, Bürgermeisterin

Die Gemeinde Priestewitz vermietet, verpachtet bzw. verkauft nachfolgende Objekte:

KOMMUNALE WOHNUNGEN (Vermietung)

SONST. GRÜNFLÄCHEN (Verpachtung)

Bei Anfragen wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung Priestewitz, Staudaer Straße 1, Zim. 203, Frau Maron (Tel./Fax: 03522/5114-20/5114-14, Email: gemeinde@priestewitz.de)

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG**Gebührenordnung für die Benutzung der Sport- und Mehrzweckhalle Priestewitz**

Der Gemeinderat Priestewitz hat am 22.04.2015 folgende Gebührenordnung für die Benutzung der Sport- und Mehrzweckhalle beschlossen:

§ 1**Benutzungsgebühren**

- (1) Die Gemeinde Priestewitz erhebt für die Benutzung der Halle Gebühren nach dieser Gebührenordnung.

§ 2**Schuldner**

- (1) Schuldner der Benutzungsgebühren ist der Nutzer bzw. Antragsteller. Mehrere Zahlungspflichtige haften als Gesamtschuldner.

§ 3**Höhe der Benutzungsgebühren bei Veranstaltungen nicht sportlicher Art**

- (1) a) für Veranstaltungen pro Tag
- | | |
|------------------------|------------|
| Sporthalle beide Teile | 770,00 EUR |
| Teil 1 | 260,00 EUR |
| Teil 2 | 510,00 EUR |
- b) Zuschlag bei Bewirtschaftung
- | | |
|------------------------|------------|
| Sporthalle beide Teile | 770,00 EUR |
| Teil 1 | 260,00 EUR |
| Teil 2 | 510,00 EUR |
- (2) Nebenkosten
- a) Heizung für jede angefangene Veranstaltungsstunde 5,00 EUR
- b) Für Beleuchtung und sonstigen Stromverbrauch nach dem tatsächlichen Verbrauch pro kwh 0,28 EUR
- c) Wasser- und Abwassergebühren nach Verbrauch pro m³ = 6,00 EUR
- d) Reinigung
- | | |
|------------------------|------------|
| Sporthalle beide Teile | 140,00 EUR |
| Teil 1 | 70,00 EUR |
| Teil 2 | 105,00 EUR |
- e) Toilettenbenutzung bei Außenveranstaltungen pro Tag 45,00 EUR

§ 4**Höhe der Benutzungsgebühren bei Übungs- und Wettkampfbetrieb**

- (1) Höhe der Benutzungsgebühr für die **örtlich eingetragenen Vereine** und **sonstigen örtlichen Sportgruppen**
- a) Gebühren bei **Übungsbetrieb**
- Bei Übungsbetrieb durch örtliche Vereine im **Nachwuchsbereich** ist die Nutzung **gebührenfrei**.
 - Bei Übungsbetrieb im **Erwachsenenbereich** örtlich eingetragener Vereine sind je angefangene Zeitstunde **10,00 EUR** incl. Nebenkosten zu entrichten.
 - Bei Übungsbetrieb sonstiger örtlicher Sportgruppen sind je angefangene Zeitstunde **18,00 EUR** incl. Nebenkosten zu entrichten.
- b) Gebühren bei **Wettkampfbetrieb**
- Bei Wettkampfbetrieb im **Nachwuchsbereich** sind je angefangene Zeitstunde **13,00 EUR** incl. Nebenkosten zu entrichten.
 - Bei Wettkampfbetrieb im **Erwachsenenbereich** sind je angefangene Zeitstunde **20,00 EUR** incl. Nebenkosten zu entrichten.

- (2) Höhe der Benutzungsgebühren für **auswärtige Vereine** und sonstige **auswärtige Sportgruppen**

a) Gebühren bei **Übungsbetrieb**

- Bei Übungsbetrieb im **Nachwuchsbereich** sind je angefangene Übungsstunde **20,00 EUR** incl. Nebenkosten zu entrichten.
- Bei Übungsbetrieb im **Erwachsenenbereich** sind je angefangene Übungsstunde **22,00 EUR** incl. Nebenkosten zu entrichten

b) Gebühren für **Wettkampfbetrieb**

- Bei Wettkampfbetrieb im **Nachwuchsbereich** sind je angefangene Stunde **22,00 EUR** incl. Nebenkosten zu entrichten.
- Bei Wettkampfbetrieb im **Erwachsenenbereich** sind je angefangene Stunde **22,00 EUR** incl. Nebenkosten zu entrichten.
- Bei **Meisterschaften im Nachwuchsbereich** bei Beteiligung eines örtlich eingetragenen Vereins, die von **Sportfachverbänden** organisiert werden, ist die Nutzung **gebührenfrei**.
- Verbandsmäßig angesetzte Pflichtspiele** sind im **Nachwuchsbereich** bei Beteiligung eines örtlich eingetragenen Vereins **gebührenfrei**.
- Im **Nachwuchsbereich** wird bei Organisation durch einen örtlich eingetragenen Verein jeweils für ein **Eintagesturnier** je Sportart, Altersklasse und Saison **Gebührenfreiheit** gewährt.

§ 5**Gebührenbefreiung**

- (1) Alle eingetragenen Vereine aus der Gemeinde Priestewitz erhalten jährlich für 1 Veranstaltung Befreiung von den Gebühren nach § 3 Abs. 1 a und b.
- (2) Kirchen- und Religionsgemeinschaften des öffentlichen Rechts aus dem Gemeindegebiet erhalten jährlich 1 Veranstaltung gebührenfrei nach § 3 Abs. 1 a und b.
- (3) Für Tanzveranstaltungen nach Abs. 1 und 2 wird die Gebührenbefreiung nicht gewährt.
- (4) Bei auswärtigen Veranstaltern und bei Veranstaltungen gewerblicher und kommerzieller Art sowie von sonstigen örtlichen Gruppierungen/Vereinigungen wird ein Zuschlag von 100 % auf die Gebühr nach § 3 Abs. 1 a und b erhoben.

§ 6**Entstehen und Fälligkeit**

- (1) Die Gebührenschild entsteht mit der schriftlichen Genehmigung zur Benutzung der Halle.
- (2) Gebühren werden mit der Bekanntgabe der Gebührenfestsetzung an den Gebührenschildner zur Zahlung fällig.
- (3) Die Gebühren sind an die Gemeindekasse zu entrichten.

§ 7**Ausnahmen**

- (1) Auf Antrag kann die Bürgermeisterin in besonderen Fällen Abweichungen von dieser Gebührenordnung zulassen.

§ 8**Inkrafttreten**

- (1) Diese Gebührenordnung tritt ab 01.07.2015 in Kraft. Gleichzeitig tritt die im Gemeinderat am 20.07.2011 beschlossene Gebührenordnung außer Kraft.

Priestewitz, 23.04.2015
Frentzen, Bürgermeisterin

Beschlüsse des Gemeinderates vom 22.4.2015

Beschluss-Nr. 27/15

Bestätigung der Tagesordnung
Abstimmung: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 28/15

Bestätigung der Niederschrift vom 25.03.2015
Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltungen: 5

Beschluss-Nr. 29/15

Antrag eines Gemeinderates zu Ergänzungen des § 4 der Gebührenordnung für die Benutzung der Sport- und Mehrzweckhalle Priestewitz
Abstimmung: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 30/15

Beschluss über die Gebührenordnung für die Benutzung der Sport- und Mehrzweckhalle Priestewitz (s. öffentliche Bekanntmachung)
Abstimmung: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 31/15

Antrag einer Gemeinderätin zu einer Ergänzung in Satz 1 des Beschlussvorschlages zu den Gebühren für die Benutzung der Sporthalle Lenz
Abstimmung: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 32/15

Der Gemeinderat Priestewitz beschließt für die Benutzung der Sporthalle Lenz folgende Gebühren pro Nutzungsstunde incl. Nebenkosten:

1. örtlich eingetragene gemeinnützige Sportvereine
 - 1.1 Kinder- und Jugendsportgruppe: 0,00 EUR
 - 1.2 Erwachsenensportgruppe: 10,00 EUR
2. andere Vereine und Bürger der Gemeinde Priestewitz
 - 2.1 Kinder- und Jugendsportgruppe: 5,00 EUR
 - 2.2 Erwachsenensportgruppe: 15,00 EUR
3. Fremdnutzer 20,00 EUR.

Abstimmung: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 33/15

Beschluss zur Vergabe der Bauleistung Ersatzneubau Hort an der Grundschule Priestewitz in Lenz - Los Rohbauarbeiten - an die Firma Sauer Stadt- und Landbau GmbH, Großenhain (Vergabebeschluss)
Abstimmung: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 34/15

Beschluss zur Vergabe des Auftrages zur Durchführung der Dienstleistung Reinigung Grundschule Priestewitz mit Turnmehrzweckhalle an die Reinigungs-Service Richter GmbH, Großenhain (Vergabebeschluss)
Abstimmung: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 35/15

Antrag eines Gemeinderates zur Erweiterung der Teilnehmerfestlegung zur Lieferung eines Rasentraktors mit Heckauswurf um 2 Firmen
Abstimmung: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 36/15

Beschluss zur Vergabe des Auftrages zur Lieferung eines Rasentraktors mit Heckauswurf in einer freihändigen Vergabe (Teilnehmerfestlegung)
Abstimmung: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 37/15

Zustimmung zum Antrag auf Baugenehmigung für das Vorhaben - Nutzungsänderung Scheune zu Garage mit Satteldach - Flurstück-Nr. 5/5 der Gemarkung Laubach
Abstimmung: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 38/15

Zustimmung zum Antrag auf Baugenehmigung für das Vorhaben - Errichtung eines Carports für ein Wohnmobil - Flurstück-Nr. 207 der Gemarkung Dallwitz
Abstimmung: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 39/15

Beschluss zur Nichtausübung des Vorkaufsrecht der Gemeinde nach §§ 24 ff BauGB zum Kaufvertrag UR-Nr.: 555/2015 des Notar Henn
Abstimmung: Ja: 15 Nein: 0 Enthaltungen: 0
Ausschluss wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO: 1

Beschluss-Nr. 40/15

Personalbeschluss
Abstimmung: Ja: 15 Nein: 1 Enthaltungen: 0

Verkauf eines Universalladers

Die Gemeinde Priestewitz verkauft folgendes Fahrzeug:
Fahrzeugart: hydraulischer Universallader (Kran T 157-2) mit Zubehör
Fahrzeughersteller: VEB Döbeln
Baujahr: 1967
Hinweis: mit Betriebserlaubnis

Das Fahrzeug wird unter Ausschluss einer Sachmängelhaftung und ohne jegliche Garantieleistung, in dem Zustand wie an Tage der Besichtigung gesehen, verkauft. Es ist uneingeschränktes Eigentum der Gemeinde Priestewitz. Das Fahrzeug ist durch den Käufer auf eigene Kosten vom Gelände des Bauhofes der Gemeinde Priestewitz, Staudaer Straße 2 in 01561 Priestewitz abzuholen. Ihr schriftliches Angebot richten Sie bitte bis zum 30.06.2015 an die Gemeindeverwaltung Priestewitz, Staudaer Straße 01, 01561 Priestewitz. Einen Besichtigungstermin vereinbaren Sie bitte mit unserem Bauhofleiter Herrn Dietrich unter 0170/8500619.

Frentzen, Bürgermeisterin

Die Gemeinde Priestewitz verkauft Brennholz für Eigenbedarf

Gemischtes Holz von aktuellen Baumfällungen aus dem Gemeindegebiet.

Schüttraummeterpreis: 25,- €

Bei Bedarf kann gegen Aufpreis geliefert werden. Vorherige Besichtigung möglich.

Frentzen, Bürgermeisterin

Gefahren durch (Hoch-)Wasser – Schäden durch Vorsorge vermeiden

In den letzten Jahren kam es im Gemeindegebiet Priestewitz immer wieder zu Hochwasserereignissen. Neben dem öffentlichen Hochwasserschutz an Gewässern gewinnt deshalb der Schutz von Privatgebäuden und Grundstücken zunehmend an Bedeutung. Verantwortlich für den öffentlichen Hochwasserschutz ist der öffentliche Aufgabenträger. Doch auch jeder Einzelne trägt eine Verantwortung für die allgemeine Gefahrenabwehr, wenn sein Grundstück durch eine besondere topografische Lage gefährdet ist. Jeder Eigentümer kann hierbei geeignete Vorsorgemaßnahmen ergreifen, um sein Hab und Gut zu schützen.

Wo liegen Gefahren und was kann ich tun?

Die Gefahren für Gebäude und Freiflächen gehen im Wesentlichen von Oberflächen-, Grund- oder Kanalisationswasser aus. Oberflächenwasser kann Wasser aus Fließgewässern oder abfließendes Wasser von Freiflächen wie Straßen sein. Aber auch wild abfließendes Oberflächenwasser von Geländeerhöhungen kann gefährlich werden. Für einen ausreichenden Schutz sollte daher jeder Vorsorge treffen. Der Schutz von Gebäuden und/oder von Freiflächen kann durch bauliche Vorkehrungen, Schutzanlagen wie Sandsäcke, Abdichtungen und Rückstausicherungen erfolgen. Gewässeranlieger haben besondere Pflichten, die dem Hochwasserschutz dienen. So sind Gewässer und Gewässerrandstreifen durch den Anlieger von Einbauten und Ablagerungen freizuhalten, um einen rückstaufreien Abfluss des Wassers zu gewährleisten.

Richtiges Verhalten im Ernstfall

Trotz umfangreicher Vorsorgemaßnahmen im öffentlichen und privaten Bereich kann es zu unvorhergesehenen Ereignissen kommen. Deshalb ist es wichtig zu wissen, wie sich jeder verhält, wenn ein Schadensfall (z.B. durch Hochwasser) eintritt.

Wo kann ich mich informieren?

Wissenswertes zur Vorsorge und weitere Informationen erhalten Sie über einschlägige Internetseiten wie www.umwelt.sachsen.de unter dem Begriff "Hochwasserschutz". Aktuelle Pegelstände der Gewässer können jederzeit auf der Homepage des Landeshochwasserzentrums unter www.landeshochwasserzentrum.de abgerufen werden. Über besondere Hochwasser- und Wetterlagen informieren stets auch Rundfunk und Fernsehen.

Es gibt sicher noch sehr viel mehr zum Thema „Gefahren durch Wasser“ zu beachten, doch wichtig ist das Bewusstsein, dass Hochwasserschutz alle angeht, auch Sie!

Frentzen, Bürgermeisterin

Verkaufe Bauland in Kmehlen

(privat) vollerschlossenes Grundstück, 592 m²

Informationen: Tel. 0170/9928709

Liebe Seniorinnen – und Senioren

wir laden Euch recht herzlich ein:

29.06.2015

Tagesfahrt nach Potsdam mit Rundfahrt durch das Holländerviertel

Mittagessen, 7-Seenrundfahrt, Kaffeetrinken auf dem Schiff

Preis: 49,00 EUR Bitte bis zum 26.06.2015 bezahlen
Abfahrt: 7.00 Uhr Baßlitz, 7.30 Uhr Nauleis

Vorschau:

15.07.2015 – Jahreshauptversammlung

25.08.2015 – Tagesfahrt nach Holzgau,

Kremserfahrt

Seniorenverein Baßlitz e.V.

Kinderseite

- Von Kindern für Kinder -

Besuch beim Radio Dresden

Lelaina, Frau Seifert und ich haben uns einmal das Studio vom Radio Dresden angesehen und der Moderatorin Kristin Hardt ein paar Fragen gestellt. Ich muss sagen, ich hätte nie gedacht, dass so viele Menschen beim Radio mitarbeiten. Es sind nicht nur die Moderatoren, die man im Radio hört. Nein, es gibt auch noch die Redakteure, die die Berichte für die Nachrichten schreiben, damit die Leute die neuesten Neuigkeiten gleich hören können. Außerdem muss auch jemand die Musik einspielen usw.. Im Studio haben wir auch das Maskottchen des Senders Radio Dresden, das Minischwein Schweini, kennen gelernt. Schweini hat unser Besuch auch sehr gut gefallen, glaube ich. Jedenfalls hat er leckere Apfelstückchen und Möhrchen bekommen. Mir hat der Besuch beim Radio Dresden sehr gut gefallen und ich habe auch eine Menge über die Arbeit im Radio gelernt.

Nele, Klasse 4b, GS Lenz,
fotografiert von Frau Seifert

Hinweise, Lob und Kritik können an folgende Mail-Adresse gesendet werden: kinderredakteure-gslenz@web.de



Es war wieder mal was los...

Am Wochenende vom 15. bis 17.05.2015 wurde auf der Festwiese von Fam. Säurig in Böhla das Dorffest anlässlich der Jubiläen 140 Jahre Böhla Bahnhof und 715 Jahre Böhla gefeiert. Eröffnende Worte für die Festtage fand Ernst Herrmann. Thema war unter anderem der Scheunenbrand vor 70 Jahren und die Schließung des Bahnhofes welche bereits 15 Jahre zurück liegt. Beim anschließenden Fassbieranstich konnte man sich sein Glas zünftig auffüllen. Nach 20.00 Uhr spazierten groß und klein gemeinsam beim **Lampionumzug** durch Böhla. Begleitet wurden die Teilnehmer durch die Kameraden der Feuerwehr Baßlitz. Dabei wurde so manches Liedchen gesummt. Nach erfolgreicher Ankunft erfreuten sich nicht nur die Kinder am kleinen Karussell. Gefeiert und getanzt wurde dann bis in die Nacht zur Musik von DJ Dominique.

Am Sonnabendnachmittag war dann ein **Skatturnier** angesetzt. Die knapp zwanzig Teilnehmer kämpften um einen schönen Pokal, den am Ende der Sieger Skatfreund Conrad Grohmann vom Skatleiter Wilfried Jenzig überreicht bekam. Gratulation! Bereits kurz vor 19.00 Uhr kamen die ersten Besucher des Tanzabends. Ab 20.00 Uhr spielte die **Liveband „Zeitlos“** auf. Wie der Name sagt kam dabei auch jeder auf seine Kosten, die Tanzfläche war größtenteils gut gefüllt. Eine kleine Regen- und Windpause gegen 22.00 Uhr wurde dann zur Vorführung des Feuerfrosches genutzt. Neben dem jonglieren mit brennenden Fackeln konnte man auch das durcheinanderwirbeln von Feuerbällen bestaunen. Es war eine gelungene Überraschung, dafür vielen Dank. Die Gelegenheit das Tanzbein zu schwingen nutzten Viele bis nach Mitternacht.

Zum **Handwerkerwettkampf** waren Sonntagfrüh um 10.00 Uhr fünf Mannschaften angetreten. Erstmals darunter auch zwei Kindermannschaften, die „Cool Girls“ sowie die „Jungs“. Neben den Böhlaer Frauen, den Böhlaer Männern war noch das Jugendclub-Mixteam unter den Teilnehmern. Disziplinen waren diesmal Fass rollen, Gummistiefelweitwurf, nageln, sägen, Eierlauf und ganz speziell das „Bügelverschlussbierflaschenzielverschließen“. Als Sieger ging das Mixteam hervor. Großer Respekt und Achtung gilt auch den jüngeren Teilnehmern die sich wie die Älteren geschlagen haben. Der Seppel von Klaus Jacob kutscherte kurz nach der Siegerehrung dann den amtierenden Schützenkönig zum **Vogelschießen 2015** heran. Eröffnet wurde es pünktlich 13.00 Uhr mit einem lauten Knall. Am Nachmittag gab es leckeren Kuchen gereicht vom Baßlitzer Seniorenverein. Diesen könnte man sich bei einer Tasse Kaffee im Festzelt wohlschmecken lassen. Wieder sehr schön anzusehen war das Programm des Kindergartens „Lustiger Tausendfüßler“. Die tollen Kostüme und eingeübten Lieder der Kleinen sorgten für weiteres Wohlbefinden der zahlreichen Zuschauer. Vielen Dank an dieser Stelle. Auch wieder mit von der Partie war am Nachmittag das Baßlitzer Feuerwehrauto.



Im Bild der abgelöste Schützenkönig Richard Fritsche bei der Gratulation mit dem amtierenden besten Schützen 2015 Klaus Rüger.

Neben dem bestaunen der Technik konnte auch so manche Runde mitgefahren werden. Um 16.40 Uhr fanden dann die dreißig Schützen Ihren Meister im Vogelschießen durch Klaus Rüger. Er trotzte dem Wind und räumte den übrig gebliebenen Holzvogel mit einem gezielten Schuss ab. Alles Gute! Der Abend klang in gemütlicher Runde aus... Abschließend möchten wir uns noch einmal ausdrücklich bei unseren Sponsoren, Besuchern und zahlreichen Helfern bedanken. Nicht vergessen sei dabei auch der Wettergott.

Festausschuss Böhla

Hurra, wir kommen in die Schule!



Am **Freitag, den 19. Juni 2015 ab 15 Uhr** findet unser **Zuckertütenfest** auf dem Bienenhof Leupold in Baßlitz statt. 

Dazu laden wir, die Schulanfänger des „**Kinderhaus Lustiger Tausendfüßler e. V.**“ in Böhla-Bahnhof, alle Kinder und Erzieherinnen der Einrichtung, Geschwister, Eltern, Großeltern, Verwandte und Freunde recht herzlich ein.



Sport- und Heimatfest in Blattersleben und Porschütz vom 25. Juni bis 28. Juni 2015

Do., 25.6. – Kegelbahn Blattersleben

17 – 18 Preis Kegeln – Jugend (10-15 Jahre)
18 – 21 Preis Kegeln – Männer und Frauen

Fr., 26.6. – Dorfgemeinschaftshaus und Sportplatz Blattersleben

14.30 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken der Senioren aus den Ortsteilen Blattersleben und Porschütz (Familienfeierraum)
19.00 Uhr Skatturnier – Dorfgemeinschaftshaus mit Imbiss
19.30 Uhr Kinderdisco im Festzelt (Sportplatz Blattersleben)
20.00 Uhr Disco und gemütliches Beisammensein, für die Kinder Knüppelkuchen backen an den Feuerkörben
22.00 Uhr Feuerwerk

Sa., 27.6. – Porschütz und Blattersleben

09.00 Uhr Sport für Jedermann in Porschütz
12.15 Uhr Stellen am „ehemaligen Trafo“ zum Abholen des Schützenkönigs 2014 „Mike Grauer“ und der Sternkönigin Katja Liebmann“ mit dem Zabeltitzer Spielmannszug und der Lanz-Bulldog-Parade
15.00 Uhr Anschießen des Vogels und des Sternes – Beginn der Wettkämpfe
16.00 Uhr Kletterstange für unsere „Kleinen“
20.00 Uhr Tanzabend im Festzelt mit Discothek und Kulturprogramm
20.15 Uhr Einmarsch der Schützenpaare von 2012, 2013 und 2014

So., 28.6. – Sportplatz Blattersleben

11 – 13 Frühschoppen mit Blaskapelle „Wacker Chemie Nünchritz“
12.00 Uhr Mittagessen im Festzelt
13.00 Uhr Fortführung der Wettkämpfe (Dart, Scheibensägen u.a.)
14.30 Uhr Kinderprogramm mit „Winnie Rudolph“
15.00 Uhr Kaffeetrinken
19.00 Uhr Abschluss – Auswertung der Wettkämpfe und Ausklang im Festzelt

Für unsere kleinen Gäste – Kindereisenbahn am Samstag & Sonntag
Für das leibliche Wohl ist an allen Festtagen gesorgt

DORFFEST in Altleis

vom 26.06. – 28.06.2015

Freitag, den 26.6.2015:

19:00 Uhr – Skatturnier
19:30 Uhr – Eröffnung mit Freibier und Disco Schneider
und Überraschungsband

Samstag, den 27.6.2015:

11:00 Uhr – Volleyballturnier mit gemischten Mannschaften
Anmeldung bei Sven Täuber 0172/35 64 958
14:30 bis 17:00 Uhr – Kinderfest mit Spielen
19:30 Uhr – Tanz für Jung und Alt mit der Disco Schneider
und Showeinlage

Sonntag, den 28.6.2015:

10:00 Uhr – Handwerkerwettkampf, Frühschoppen im Festzelt
11:30 Uhr – Mittagessen
13:00 Uhr – Vogelschießen für Erwachsene
14:30 Uhr – Seniorenkaffee
Auftritt der Kinder vom „Lustigen Tausendfüßler“
Änderung vorbehalten!

An allen Tagen wird für das leibliche Wohl gesorgt!
Wir laden alle herzlich ein!

Der Festausschuss



6. Oldtimer- und Traktorentreffen Döschütz

Sonntag 14. Juni 2015

Fahrzeugreparatur
Meisterbetrieb
Jens Schubert

Am Forst 13 * 01561 Priestewitz OT Döschütz
Tel.: 035267 / 55 842 * Funk: 0173 / 94 73 884

HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE ZUM GEBURTSTAG!

Die Bürgermeisterin und die Gemeindeverwaltung gratulieren auf diesem Wege recht herzlich allen Bürgern, die in den nächsten Tagen ihren Geburtstag feiern. Besonders möchten sie folgenden Jubilaren Glück und Gesundheit wünschen:

Geburtstage Juni 2015

Ilse Haase	15.06.	zum 73.	Altleis
Hans-Georg Leibhold	16.06.	zum 72.	Döschütz
Regine Wanke	16.06.	zum 72.	Zottewitz
Christine Leuschner	17.06.	zum 83.	Altleis
Erika Naundorf	17.06.	zum 86.	Altleis
Siegfried Hahn	18.06.	zum 76.	Laubach
Gerhard Daubitz	19.06.	zum 81.	Blattersleben
Alexander Engel	19.06.	zum 77.	Geißlitz
Anneliese Fiolka	19.06.	zum 72.	Strießen
Günter Kindzora	19.06.	zum 76.	Kmehlen
Martha Winkler	20.06.	zum 91.	Kottewitz
Annelies Kutzner	23.06.	zum 81.	Porschütz
Eva Lösche	23.06.	zum 78.	Porschütz
Erika Grellmann	24.06.	zum 74.	Böhla Bahnhof
Monika Meinel	27.06.	zum 75.	Priestewitz
Klaus Biesenbach	28.06.	zum 73.	Böhla Bahnhof
Helmut Fiolka	30.06.	zum 75.	Strießen
Hilde Rutsch	30.06.	zum 71.	Geißlitz

Irma Maron	05.07.	zum 81.	Priestewitz
Ferdinand Sonsalla	07.07.	zum 76.	Stauda
Marianne Muthwill	08.07.	zum 81.	Kmehlen
Ingeborg Schoob	08.07.	zum 86.	Strießen
Wally Mücke	10.07.	zum 84.	Priestewitz
Kurt Kralik	11.07.	zum 71.	Strießen
Lieselotte Baier	12.07.	zum 84.	Kmehlen
Bärbel Engelmann	12.07.	zum 70.	Priestewitz

Geburtstage Juli 2015

Hanna Uhlig	02.07.	zum 81.	Priestewitz
Gitta Knörnschild	05.07.	zum 75.	Lenz



Sporttermine Juni 2015 Fußball – SV Traktor Priestewitz

Freitag, 5.6.2015 | 18:30 Uhr | Alte Herren
Priestewitz – SV Traktor Kalkreuth

Samstag, 6.6.2015 | 15:00 Uhr | Alte Herren
Priestewitz – SG Canitz

Samstag, 6.6.2015, 13:00 Uhr | Alte Herren
Priestewitz 2. – SV Einheit Glaubitz

Sonntag, 7.6.2015 | 10:30 Uhr | B-Jun.
SpG Merschwitz/Priestewitz – SpG Nossen/Marbach
in Merschwitz

Sonntag, 7.6.2015 | 10:30 Uhr | C-Jun.
JfV Elster/Röder 1. – SpG Priestewitz/ Merschwitz

Sonntag, 7.6.2015 | 10:00 Uhr | E-Jun.
SpG Priestewitz/Merschwitz – Fortschritt Meißen-West 2.

Freitag, 12.6.2015 | 18:30 Uhr | Alte Herren
Priestewitz – SV Baßlitz

Samstag, 13.6.2015 | 13:00 Uhr | Alte Herren
SV Strehla 2. – Priestewitz 2.

Samstag, 13.6.2015 | 10:30 Uhr | B-Jun.
TSV Garsebach – SpG Merschwitz/Priestewitz

Samstag, 13.6.2015 | 9:00 Uhr | C-Jun.
SpG Priestewitz/Merschwitz – TuS Weinböhlen

Sonntag, 14.6.2015 | 15:00 Uhr | C-Jun.
SV Lamperswalde – Priestewitz

Freitag, 19.6.2015 | 18:30 Uhr | Alte Herren
Priestewitz – SV Einheit Glaubitz

Samstag, 20.6.2015 | 15:00 Uhr | Alte Herren
Priestewitz 2. – FV Zabelitz

Sonntag, 21.6.2015 | 15:00 Uhr | Alte Herren
Priestewitz – SV Strehla

Freitag, 26.6.2015 | 18:30 Uhr | Alte Herren
BSG Stahl Riesa – Priestewitz

Fußball – SV Baßlitz

Sonntag, 7.6.2015 | 10:30 Uhr
Traktor Baßlitz – SV Lamperswalde 2.

Sonntag, 14.6.2015 | 14.00 Uhr
SpG Seerhausen/Hirschstein – Traktor Baßlitz

Samstag, 20.6.2015 | 15:00 Uhr
Traktor Baßlitz – FV Zabelitz 2.

Kirchliche Veranstaltungen 2015

Gottesdienste Juni Lenz und Wantewitz

06.06. 18.00 Uhr Abendgottesdienst in Wantewitz

07.06. 13.00 Uhr Konfirmation für Dorfgemeinden in Wantewitz

14.06. 14.00 Uhr Einführungsgottesdienst Pfarrerehepaar
Zehme mit Kirchen,- und Posaunenchor mit
Kaffeetrinken in Lenz

24.06. 17.00 Uhr Johannisandacht auf dem Friedhof in Lenz

18.00 Uhr Johannisandacht mit Kirchenchor auf dem
Friedhof in Wantewitz

28.06. 10.00 Uhr Gottesdienst in Lenz

Johannesfeier am 24.06., 18 Uhr – Kirchenchor & Grillabend

Die Andacht zum Johannestag wird auch in diesem Jahr durch den Wantewitzer Kirchenchor mitgestaltet. Bei hoffentlich schönem Wetter findet sie auf dem Friedhof unter den Bäumen des Denkmals statt. Der Sommer beginnt zwar gerade erst und dennoch überschreitet das Jahr mit dem Johannestag seine Mitte. Das Jahr zählt sich nun wieder von seinem Ende her. Immer wieder fragen Menschen in solchen „Wendezeiten“ nach dem was bleibt und uns begleitet. Im Anschluss laden wir Sie zu einem Abendimbiss in den „Kantorgarten“ ein.

Gottesdienste Juni Skassa - Strießen

07.06. 10.00 Uhr Gottesdienst in Strießen

24.06. 19.00 Uhr Johannisandacht in Strießen

28.06. 10.00 Uhr Gottesdienst zum Dorffest 825 Jahre Skassa

Gottesdienste Juni Diesbar - Seußlitz

07.06. 8.30 Uhr Gottesdienst in Merschwitz

13.06. 16.00 Uhr Chorkonzert in der Kirche Seußlitz

24.06. 17.00 Uhr Johannisandacht auf dem Friedhof Neuseußlitz

27.06. 16.00 Uhr Sommermusik in Seußlitz

28.06. 8.30 Uhr Gottesdienst in Merschwitz

Bestattung und Freier Redner Hans-Georg Ziermann

fachgeprüft mit Erfahrung

01561 Lenz · Dresdner Straße 6
Telefon: Tag & Nacht 035249-71352

im Preis günstig – im Service hoch
www.ziermann-bestattungen.de

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH



Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077
Krematorium	Durchwahl	453139
Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006
Weinböhlen	Hauptstraße 15	035243/32963
Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917



Krematorium

...die Bestattungsgemeinschaft